

011198

TRIGGERWARNUNG LIVE II



Bildbeschreibung¹⁾

Eine Aufnahme auf Augenhöhe von einem heruntergekommenen Sarah Lesch-Poster neben Bahngleisen, unter einer Brücke, bei hellem Tageslicht.

Analyse¹⁾

Diese Fotografie fängt eine karge urbane Landschaft ein, die von der kalten, harten Geometrie einer Betonbrücke dominiert wird, die hoch aufragt. Darunter erstrecken sich Eisenbahngleise in das intensive, fast blendende Sonnenlicht und vermitteln ein Gefühl von Transit und dem Lauf der Zeit. Im Vordergrund klammert sich ein zerrissenes und verwittertes Plakat für Sarah Leschs Konzert „Triggerwarnung Live“ an einen Maschendrahtzaun, dessen Bild der Künstlerin teilweise durch den Verfall verdeckt ist. Die Platzierung und der Zustand des Plakats evozieren Themen wie Vergänglichkeit, Gesellschaftskritik und die Flüchtigkeit von Kunst im urbanen Umfeld. Die Gegenüberstellung der industriellen Infrastruktur und des Überrests eines kulturellen Ereignisses schafft einen ergreifenden Kommentar über die Schnittstelle zwischen menschlichem Ausdruck und der harten Realität des urbanen Lebens.

Bilddaten

	Typ / Größe	Durch	Web Link
Aufnahme	Digital	Frank Titze	
Entwicklung	—	—	
Vergrößerung	—	—	
Scanning	—	—	
Bearbeitung	Digital	Frank Titze	
	Aufnahme	Bearbeitung	Veröffentlicht
Daten	07/2022	11/2022	12/2023
	Breite	Höhe	Bits/Farbe
Original-Größe	4912 px	4912 px	16
Verhältnis ca.	1	1	—
Aufnahme	24x36 mm		
Ort	—		
Titel (Deutsch)	TRIGGERWARNUNG LIVE II		

Anmerkungen

¹⁾Text ist AI generiert - Noch NICHT überprüft und/oder korrigiert